

Duisburg/Castrop-Rauxel. Am 12.07.2017 startete der fünfte Jahrgang X-Mentoring Rhein-Ruhr. Matthias Wulfert, stellvertretender der Hauptgeschäftsführer der Niederrheinischen IHK zu Duisburg, unterstrich in seiner Begrüßung die Wichtigkeit dieses innovativen Personalentwicklungsinstruments angesichts der demografischen Entwicklung, in der sich Unternehmen mehr denn je darum bemühen müssen, Nach- und Führungskräfte für sich zu gewinnen und sie dann auch dauerhaft an sich zu binden.



Matthias Wulfert bei der Begrüßung

Auf das konkrete Tun wie auch die zu erreichenden Erfolge im Mentoring stimmte als ehemalige Mentee und überzeugte und langjährige Mentorin Stefanie Heib, Hauptabteilungsleiterin Multimediales Produktmarketing bei der ifm electronic gmbH in Essen ein und gab sowohl den neuen Mentorinnen und Mentoren als auch den Mentees wichtige Tipps, wie sie das Mentoring-Jahr wirkungsvoll für sich nutzen können. Selber wirkt sie seit Anfang an mit und aus ihrem Unternehmen profitieren seither zahlreiche Nachwuchsführungskräfte, in diesem Jahrgang weitere vier, davon.



Stefanie Heib als überzeugte Mentorin

Allen Beteiligten ist es ein Anliegen, Nachwuchskräfte durch persönliche Begleitung von erfahrenen Führungskräften zu unterstützen und damit ihre Potentiale wirkungsvoll aufzugreifen. Wo nicht die fachliche Qualifikation eine Hürde darstellt, muss an anderen Schrauben gedreht werden und die heißen in Bezug auf berufliche Karrieren Ziele und Stärken, Netzwerke und Förderer, Selbstvertrauen und Strategie. Mentoring hilft, Karrierehindernisse zu überwinden. Es zeigt Wege auf, die eigenen Fähigkeiten für das Unternehmen richtig zur Geltung zu bringen und die Spielregeln der Arbeitswelt für sich zu nutzen. Und das gilt für den Berufseinstieg ebenso wie für den Aufstieg. Besonders firmenübergreifende Mentorings fördern die Unterstützung ohne Loyalitätskonflikte.



Vorstellung des Mentoring-Netzwerkes vor der Zusammenführung der Tandems

Beim Auftakt des Mentoring-Jahres lernten sich die 21 Tandems erstmalig kennen. Danach wurden sie zudem in ihren Besonderheiten und Zielen einzeln vorgestellt und es wurde erläutert, wie sie gebildet wurden.

Auch in diesem Jahrgang sind wieder rund 20 Unternehmen dabei, die nun in das Mentoring-Jahr gestartet sind.

Mehr zu den teilnehmenden Unternehmen dieses Jahrgangs:

http://www.xmentoringrheinruhr.de/teilnehmer_17-18.htm

Kontakt

XMRR im ZFBT

Petra Kersting, 02305/9215018, kersting@zfbt.de, www.xmentoringrheinruhr.de

Bildnachweis: PhotoArtWork Anja Micke, Bochum